



OppligenInfo
Mai 2022

Liebe Oppligerinnen, liebe Oppliger



Haben Sie unsere neue Homepage schon gesehen? Mit einfachen Mitteln wurde die Informationsplattform übersichtlicher, ansprechender und moderner gestaltet. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, welche an unserem neuen Auftritt mitgewirkt haben. Besonders ansprechend sind die tollen Flugaufnahmen. Sie zeigen die wunderbare Einbettung unseres Dorfes, umgeben von viel unbebautem Kulturland und gekrönt mit dem Blick auf unsere Alpenkette. Manchmal braucht es einen veränderten Blickwinkel, um das Schöne (wieder) zu erkennen.

Apropos Einbettung: Oppligen ist eingebettet in die Regionalkonferenz Bern-Mittelland (RKBM), ein Verbund von 75 Gemeinden des Berner Mittellandes mit 411'000 Einwohner:innen und einer Fläche von 946 km². Sie wurde am 1. Januar 2010 gegründet und sieht sich als Bindeglied zwischen Kanton und Gemeinden. Sie erstreckt sich von Münchenwiler im Westen bis Bowil im Osten und von Guggisberg im Süden bis Fraubrunnen im Norden. Und im Herzen liegt die Stadt Bern. Die kleinste Gemeinde ist Deisswil bei Münchenbuchsee mit 84 Einwohner:innen, die grösste Gemeinde ist Bern mit 132'000 Einwohner:innen. Die RKBM finanziert sich durch Beiträge nach Einwohnerzahl und durch Subventionen des Kantons an die spezifischen Projekte. Das jährliche Budget umfasst mehr als 4 Millionen Franken, ohne Zahlungen an regional bedeutende Kulturinstitutionen. Die obligatorischen Aufgaben der RKBM sind gesetzlich geregelt. Damit die Anliegen der einzelnen Gemeinden besser eingebracht werden können, wurde der Verbund in Sektoren aufgeteilt. Oppligen gehört dem Sektor Südost an, welcher sich von Muri quasi der Aare entlang bis zu uns und anschliessend nach Osten in Richtung Emmental erstreckt. Landiswil und Walkringen bilden die nordöstliche Grenze. Die Aufgaben der RKBM umfassen die **Raumplanung**, den **Gesamtverkehr** in unserer Region (vom Tram bis zur S-Bahn), die

Kultur, neue **Regionalpolitik** (Investitionshilfe der Berggebiete), **Energieberatung** (auch für Private) und die **Wirtschaft**. Als Geschäftsleitungsmitglied der RKBM bemühe ich mich, die Anliegen der kleineren Gemeinden einzubringen. Generell soll das gegenseitige Verständnis für die unterschiedlichen Ausgangslagen der 75 Gemeinden gefördert werden. Auch hier ist alles eine Frage des Blickwinkels und der Flughöhe.

Ein wichtiges Thema ist die Siedlungsentwicklung nach innen (SEin), welche zum Ziel hat, schlecht genutzte Bauzonen, Baulücken und Siedlungsbrachen so zu überbauen, dass sie optimaler genutzt werden, bevor neues Bauland erschlossen oder gar neu eingezont wird. Städte und Dörfer sollen nicht mehr an ihren Rändern weiterwachsen, sondern sich innerhalb des bestehenden Siedlungsgebiets weiterentwickeln. Dadurch können die Zersiedelung gebremst und das Kulturland und die Landschaft geschont werden. Genau dies geschieht zur Zeit in Oppligen, wo an verschiedenen Orten bestehendes Bauland effizienter genutzt wird. Zum Schluss meiner Betrachtungen möchte ich die Flughöhe nochmals erhöhen und kann dann in diesem Blickwinkel mit Stolz und Demut auf eine friedliche Schweiz schauen, mit guten Strukturen und tollen Menschen. Dabei stimmt mich immer wieder nachdenklich, dass dies bei anderen Ländern – gerade auch in Europa – nicht so ist und deshalb ist es mir wichtig, unserer Situation Sorge zu tragen und anderen, Benachteiligten und Notleidenden zu helfen.



Peter Schmid, Gemeindepäsident

Gemeindeversammlung

Dienstag, 31. Mai 2022, 20.00 Uhr

Turnhalle Oppligen

Traktanden

1. Jahresrechnung 2021, Genehmigung
2. Kreditabrechnungen, Kenntnisnahmen
 - a) Kredit Sanierung Gemeindekanalisation GEP aus dem Jahr 2007
 - b) Kredit Eichenweg Belagsanierung
 - c) Kredit Sanierung Flurwege
3. Neubewertung Hauswartstelle Sekstufe 1 Wichtrach, Erhöhung der Stellenprozente
4. Informationen aus den Ressorts
5. Verschiedenes

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich zur Versammlung eingeladen. Stimmberechtigt sind Personen, die seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Oppligen angemeldet und in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind (Art. 12 Gemeindegesetz).

1 Jahresrechnung 2021, Genehmigung

Die Bilanz sowie die Erfolgs- und Investitionsrechnung liegen ab 11. Mai 2022 bei der Gemeindeverwaltung auf, können dort bezogen oder auf www.oppligen.ch > Aktuelles > Öffentliche Auflage, eingesehen werden.

Die nach dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) erstellte Jahresrechnung 2021 schliesst wie folgt ab:

Allgemeiner Haushalt

(Finanzierung durch Gemeindesteuern)

Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung CHF 405'248.31

Spezialfinanzierungen

(Finanzierung durch Gebühren)

Wasserversorgung

Ertragsüberschuss CHF 5'070.44

Abwasserentsorgung

Ertragsüberschuss CHF 20'878.89

Abfallentsorgung

Ertragsüberschuss CHF 15'228.85

Ertragsüberschuss Spezialfinanzierungen CHF 41'178.18

Gesamthaushalt

(Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen)

Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung CHF 405'248.31

Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierungen CHF 41'178.18

Gesamtergebnis Ertragsüberschuss CHF 446'426.49

0 Allgemeine Verwaltung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 266'109.97	CHF 267'850.00

Die Stellenprozente der Gemeindeverwalterin konnten nicht auf die Verwaltungsangestellte übertragen werden. Eine Lohnanpassung für das Mandat ARA unteres Kiesental hat stattgefunden.

Die Heiz- und Nebenkostenabrechnung wurde vom 30.4. auf den 31.12. vorverschoben.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 4'940.76	CHF 14'900.00

Es sind mehr Gebühren und insbesondere Baupolizeigebühren angefallen. Diese wurden im Ertragskonto weiterverrechnet. Die Rechnung der Regiofeuerwehr ist besser ausgefallen als budgetiert. Die vorgesehenen Investitionen wurden nicht getätigt. Aus diesem Grund konnten CHF 15'166.70 in die Spezialfinanzierung eingelegt werden.

Die Zivilschutzkosten liegen im üblichen Rahmen.

2 Bildung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 586'086.17	CHF 590'300.00

Kindergarten/Basisstufe: Die Basisstufe wurde per 1. August 2019 eingeführt. Kleine Klassengrössen führen zu höheren Kosten.

Primarstufe: Auch hier; kleine Klassen führen zu höheren Kosten.

Sekundarstufe 1: Beitrag an Gemeindeverband steigt infolge Ersatzneubau.

Gemeindeversammlung

Der Beitrag an die Musikschule ist höher ausgefallen. Es besuchen mehr Kinder die Musikschule.

Unterhalt ist höher ausgefallen. Die Garderobe in der Basisstufe musste erweitert werden. Ebenfalls wurde ein kleiner Schrank eingebaut.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 11'848.60	CHF 14'700.00

Die Aufwendungen bei dieser Rubrik bewegen sich im budgetierten Rahmen.

4 Gesundheit

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 1'610.00	CHF 2'100.00

Die Kosten in diesem Bereich sind sehr gering und liegen im budgetierten Wert.

5 Soziale Sicherheit

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 508'797.05	CHF 555'600.00

Die Kosten sind gemäss Budget. Der Beitrag an den Regionalen Sozialdienst ist tiefer ausgefallen als budgetiert. Die Kosten für den Lastenausgleich Sozialhilfe sind günstiger als budgetiert.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 96'956.20	CHF 103'800.00

Das Budget konnte nicht ausgeschöpft werden. Infolge Investitionen in die Gemeindestrassen konnte mehr abgeschrieben werden.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 49'282.29	CHF 44'480.00

Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen entnehmen Sie auf Seite 3.

8 Volkswirtschaft

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 34'571.35	CHF 29'500.00

Die Kosten sind gemäss Budget.

9 Finanzen und Steuern

Nettoertrag	Rechnung	Budget
	CHF 1'491'059.69	CHF 1'486'800.00

Die Allgemeinen Steuern in Oppligen sind sehr schwer zu budgetieren.

Der Allgemeine Steuerertrag ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 524'677.15 höher ausgefallen.

Der Steuerertrag der juristischen Personen ist um CHF 170'000.00 höher ausgefallen als im Vorjahr.

Der Steuerertrag der natürlichen Personen ist um CHF 270'000.00 höher ausgefallen als im Vorjahr.

Die Zinsen bewegen sich weiterhin auf einem sehr tiefen Niveau.

Der Ertragsüberschuss von CHF 405'248.31 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	51'179.90
Einnahmen	CHF	0.00

Die Investitionsausgaben erfolgten für eine weitere Sanierungsetappe der Gemeindestrassen.

Antrag an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2021 an seiner Sitzung vom 26. April 2022 beraten und gutgeheissen. Er beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2021.

2 Kreditabrechnungen, Kenntnisnahmen

Gemäss Art. 109 Abs. 1 und 2 der Gemeindeverordnung (GV) ist über jeden Verpflichtungskredit nach Abschluss des Vorhabens abzurechnen. Die Abrechnung ist demjenigen Organ zur Kenntnis zu bringen, welches den Kredit beschlossen hat.

a) Kredit Sanierung Gemeindekanalisation GEP aus dem Jahr 2007

Am 28. November 2007 hat die Gemeindeversammlung für die Sanierung der Gemeindekanalisation (GEP) einen

Bruttokredit von CHF 350'000.00 bewilligt. Die Kostenzusammenstellung sieht wie folgt aus:

Genehmigter Verpflichtungskredit	CHF	350'000.00
Total Ausgaben	CHF	265'565.75
Kreditunterschreitung	CHF	84'434.25

b) Kredit Eichenweg Belagsanierung

Am 24. November 2015 hat die Gemeindeversammlung für die Belagsanierung Eichenweg einen Bruttokredit von CHF 70'000.00 bewilligt.

Die Kostenzusammenstellung sieht wie folgt aus:

Genehmigter Verpflichtungskredit	CHF	70'000.00
Total Ausgaben	CHF	26'968.65
Kreditunterschreitung	CHF	43'031.35

c) Kredit Sanierung Flurwege

Am 29. November 2016 hat die Gemeindeversammlung für die Sanierung der Flurwege einen Bruttokredit von CHF 150'000.00 bewilligt.

Die Kostenzusammenstellung sieht wie folgt aus:

Genehmigter Verpflichtungskredit	CHF	150'000.00
Total Ausgaben	CHF	142'951.05
Kreditunterschreitung	CHF	7'048.95

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnungen an seiner Sitzung vom 26. April 2022 genehmigt.

3 Neubewertung Hauswartstelle Sekstufe 1 Wichtrach, Erhöhung der Stellenprozente

1. Rechtsgrundlage

Gemäss Artikel 8 Absatz b) aus dem Organisationsreglement Gemeindeverband Sekstufe 1 Wichtrach obliegt der Beschluss über neue wiederkehrende Kosten, welche die Kompetenz der Abgeordnetenversammlung überschreiten (Kosten höher als CHF 20'000.00), bei den Verbandsgemeinden.

2. Ausgangslage

Die letzte Berechnung der Stellenprozente für die Hauswartung wurde im Jahr 2010 vorgenommen und mit 186 Stellen-

prozente beziffert. Die Ansprüche und Aufgaben an und für die Hauswartung haben in den letzten Jahren stetig zugenommen (z.B. Neubau Klassenzimmer Stöckli im Jahr 2013), ohne dass jedoch die Stellenprozente angepasst wurden.

3. Veränderung

Mit der Inbetriebnahme des neuen Gebäudeteils „Nord“ wurde die Hauswartstelle durch den Fachverband der Hauswarte neu berechnet. Dabei ergab sich eine notwendige Aufstockung der bisherigen Stellenprozente um 52 %. Die gesamten Stellenprozente von neu 238 % werden aufgeteilt in Festanstellungen (210 Stellenprozente) und Beschäftigungen im Stundenlohn für die Halbjahresreinigungen (28 Stellenprozente).

4. Kostenfolge

Gegenüber den aktuellen Lohnkosten von CHF 176'900.00 pro Kalenderjahr erhöhen sich die Lohnkosten um ca. CHF 57'500.00. Total ist somit neu mit jährlich wiederkehrenden Kosten von CHF 234'400.00 zu rechnen.

5. Antrag

Die Sekundarschulkommission des Gemeindeverbandes Sekstufe 1 Wichtrach beantragt der Gemeindeversammlung die Erhöhung des Stellenetats Hauswartung von aktuell 186 auf 238 Stellenprozente.

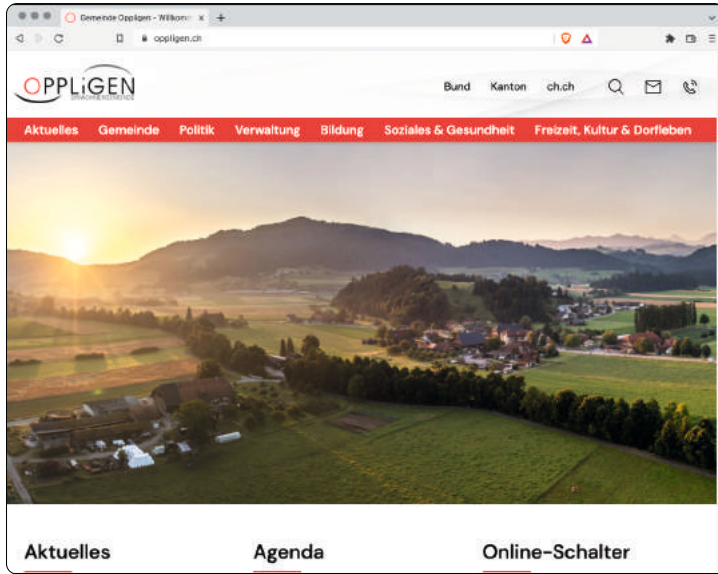
Der Gemeinderat Oppligen hat dem Antrag der Sekundarschulkommission an seiner Sitzung vom 26. April 2022 die Zustimmung erteilt und beantragt dem Souverän die Genehmigung der Erhöhung des Stellenetats Hauswartung von aktuell 186 auf 238 Stellenprozente.

4 Informationen aus den Ressorts

Über laufende Geschäfte aus den einzelnen Ressorts wird an der Versammlung orientiert.

5 Verschiedenes

Die Versammlungsbesucherinnen und -besucher haben das Wort.



Unsere neue Internetseite ist online

Wir freuen uns sehr, Ihnen ab sofort unseren neuen Internetauftritt in einem frischen Design präsentieren zu können.

Unsere Website kommt moderner und übersichtlicher daher und ist für mobile Geräte optimiert. Sie bietet allen, die sich für Oppligen interessieren, umfangreiche Informationen. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Entdecken unserer neuen Homepage!

Gefällt Ihnen der Internetauftritt unserer Gemeinde? Haben Sie Ergänzungen oder Anregungen? Fehlt Ihnen ein bestimmter Inhalt? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!

eUmzugCH: Elektronische Adressänderung

Bei einem Umzug ist jede Privatperson gemäss Gesetz verpflichtet, diesen innert 14 Tagen (ab Datum der Adressänderung) sowohl bei der Wegzugs- als auch bei der Zuzugsgemeinde zu melden.

Mit eUmzugCH haben die Einwohner:innen die Möglichkeit, diese Meldung zeitsparend und auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten online einzureichen. Die Einwohner:innen profitieren von folgenden Vorteilen:

- Eine Online-Meldung (www.eumzug.swiss/eumzugngx/global) statt zwei Gänge an den Schalter (Wegzugs- und Zuzugsgemeinde).
- Die Meldung kann jederzeit, unabhängig von Öffnungszeiten gemacht werden.
- Keine Mehrkosten im Vergleich zur Meldung am Schalter.

Wer kann sich über eUmzugCH an- und abmelden?

Um eUmzugCH zu nutzen, müssen Sie volljährig und handlungsfähig sein. Volljährige Kinder, welche mit einem oder beiden Elternteilen im gleichen Haushalt leben und mitumziehen, müssen den Umzug eigenständig melden.

Dieser Dienst steht Personen mit Aufenthalt zu Ausbildungs- oder Arbeitszweck (Wochenaufenthalt) leider nicht zur Verfügung.

Was brauche ich, um mich via eUmzugCH an- und abzumelden?

- Angaben zu Ihrer Person (Angaben auf dem Niederlassungsausweis oder Reisepass/Identitätskarte).
- Sozialversicherungsnummer (13-stellige AHV-Nummer,

auch auf der Krankenversicherungskarte zu finden).

- Evtl. Kreditkarte (MasterCard, VISA, PostFinance Card) für die Bezahlung der Gebühren.

Zusätzliche Unterlagen bei ausländischer Staatsangehörigkeit:

- Reisedokument (Pass/Identitätskarte)
- Ausländerausweis

Alle weiteren wichtigen Informationen finden Sie auf folgender Internetseite: www.eumzug.swiss/eumzugngx/global

Vignetten für Mofas und schnelle E-Bikes: Neue Regelung



Elektrobike- und Mofa-Halter:innen, deren Fahrzeug im Vorjahr ordentlich eingelöst wurde, erhalten jeweils im Februar des laufenden Jahres vom Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt eine Rechnung für die neue Mofa-Vignette.


Nach deren Bezahlung wird die aktuelle Vignette per Post zugestellt. Wer keine Vignette mehr benötigt, kann auf die Einzahlung verzichten. Die Gültigkeit bleibt wie bisher bis zum 31. Mai des Folgejahres. Neue Kundinnen und Kunden müssen sich in jedem Fall an das örtliche Strassen-

>>>

Trinkwasser in Oppligen

Wir beziehen unser Trinkwasser von der Wasserversorgung Blattenheid. Der Gemeindeverband ist für die Wasserversorgung von rund 24'000 Menschen in der Region Thun verantwortlich.

Die aktuellen Angaben zur Wasserqualität der einzelnen Verbandsgemeinden finden Sie immer auch unter:
www.blattenheid.ch/wasserqualitaet-gemeinden/



Information zum Trinkwasser Oppligen, 22.3.2022

Die Wasserversorgung Blattenheid informiert

Trinkwasserqualität in Oppligen

Herkunft des Wassers

Anteil in %	Herkunft
91.5	Quellen Blattenheid, Blumenstein
8.5	Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Messwerte	Anforderung TBDV
Quellen Blattenheid, Blumenstein	
Wassertemperatur	5.0 °C
Gesamthärte	13.0 °f < 50
Härtegrad	weich
Calcium (Ca)	46.7 mg/l < 200
Magnesium (Mg)	3.3 mg/l < 50
Chlorid	0.2 mg/l < 250
Nitrat (NO ₃)	1.6 mg/l < 40
Sulfat (SO ₄)	4.8 mg/l < 250
ph-Wert	7.5 6.8 bis 8.2
Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)	
Wassertemperatur	12.0 °C
Gesamthärte	25.2 °f < 50
Härtegrad	ziemlich hart
Calcium (Ca)	78.0 mg/l < 200
Magnesium (Mg)	13.9 mg/l < 50
Chlorid	8.9 mg/l < 250
Nitrat (NO ₃)	7.1 mg/l < 40
Sulfat (SO ₄)	32.0 mg/l < 250
ph-Wert	7.6 6.8 bis 8.2

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Behandlung des Wassers
Quellwasser: Entkeimung durch UV - Licht
Grundwasser: keine Behandlung

Besonderes
Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.

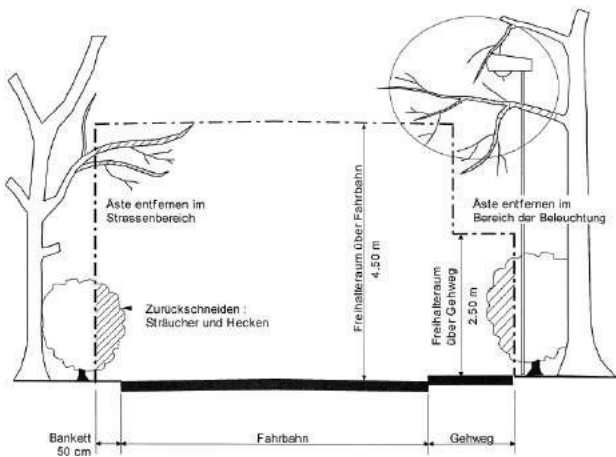
Weitere Auskünfte
Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.
Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid
Volker Döhlitzsch, Betriebsleiter
Aarbord 32e
3628 Uttigen
Tel. 033 552 06 01
v.doelitzsch@blattenheid.ch
www.blattenheid.ch
Mob. 079 785 73 60

>>> verkehrsamt des Kantons in Bern (Bern, Thun, Orpund oder Bützberg) wenden. Auf der Internetseite des SVSA ist das entsprechende Formular für Neukunden aufgeschaltet:
www.svsa.sid.be.ch/de/start/fahrzeuge/mofa/mofa-anmelden.html

Der Preis bleibt unverändert bei 20 Franken für die Mofa-Vignette und bei 12 Franken für die ordentliche, jährliche Versicherungsprämie des E-Bikes oder Mofas. Somit zahlt eine Kundin oder ein Kunde pro Jahr insgesamt 32 Franken. Der Preis für ein neues Kontrollschild bleibt ebenfalls unverändert bei 10 Franken.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Strassenanstösser:innen werden gebeten, die Äste und andere Bepflanzungen alljährlich auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden. An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen.



- Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1.20 m müssen einen Strassenabstand von mindestens 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Ein-

friedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und dergleichen gelten dieselben Vorschriften. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende Pflanzen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Es sind folgende Hinweise und gesetzlichen Bestimmungen zu beachten: Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 und die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 unter anderem vor:

- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.



E-Bike fahren Sicher mit Elektro-Power unterwegs

E-Bikes werden in der Schweiz beliebter und beliebter. Leider gibt es auch immer mehr Unfälle. Wie Sie mit dem E-Bike sicher unterwegs sind, weiss die BFU.

Vorausschauend und defensiv fahren ist auf dem E-Bike essenziell. Einerseits übersehen andere Verkehrsteilnehmende die schmalen Zweiräder leicht. Andererseits ist ein herkömmliches Velo auf den ersten Blick kaum von einem E-Bike zu unterscheiden. Das Tempo von E-Bikes wird deshalb oft unterschätzt.

Apropos Tempo: Ein E-Bike fährt bei gleichem Kraftaufwand deutlich schneller als ein Velo. Deshalb immer den längeren Bremsweg einberechnen.

Die eigene Sicherheit auf dem E-Bike kann man zusätzlich erhöhen, indem man sich sichtbar macht. Auf dem E-Bike ist das Fahren mit Licht am Tag per 1. April 2022 Pflicht. Und wer eine Leuchtweste trägt, fällt garantiert besser auf – auch am Tag.

Der Velohelm ist bei schnellen E-Bikes mit einer Tretunterstützung bis 45 km/h obligatorisch. Doch auch auf langsameren Modellen empfiehlt die BFU, einen Helm zu tragen. Denn der Helm halbiert das Risiko einer Kopfverletzung bei einem Unfall.

Die wichtigsten Tipps

- **Defensiv und vorausschauend fahren**
- **Längeren Bremsweg einrechnen**
- **Sich sichtbar machen – auch am Tag**
- **Velohelm tragen**
- **Beim Kauf: E-Bike mit passender Tretunterstützung und ABS wählen**

Und schliesslich: Wer ein neues E-Bike kauft, sollte auf die passende Tretunterstützung achten und prüfen, ob ein Modell mit ABS in Frage kommt.

Mehr zum Thema E-Bike auf bfu.ch/e-bike



Basisstufe: Unsere Sinne

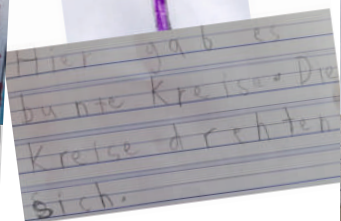
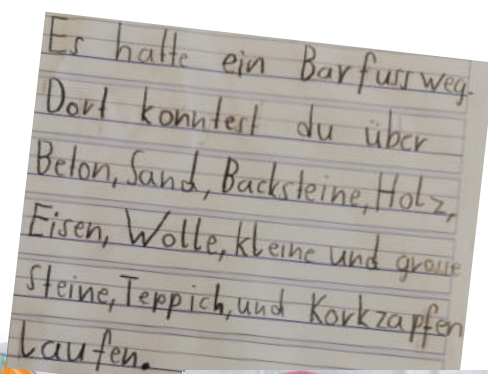
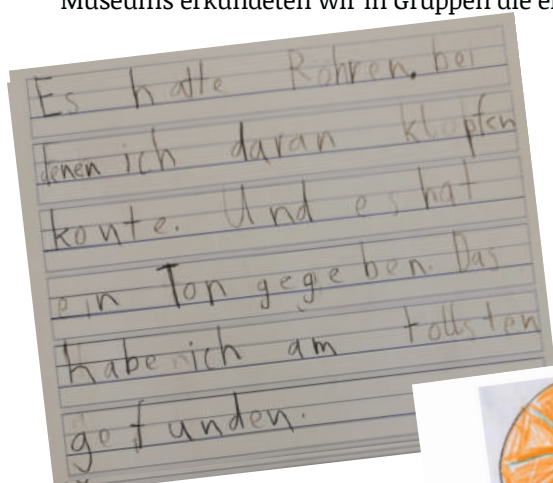
Jeden Tag brauchen wir unsere Sinne, um unsere Welt wahrzunehmen und uns in ihr zu orientieren. Dies war Grund genug, um uns in der Basisstufe eine Zeitlang mit diesem Thema auseinanderzusetzen, unsere Sinne auf vielfältige Weise zu erproben, Phänomene der Umwelt bewusst wahrzunehmen und zu ordnen.

Zum Thema entstanden fünf Kistchen aus Papier mit den Ergebnissen aus dem Unterricht. Die Kistchen mussten im Anschluss den Eltern präsentiert werden. Mit einem Frageblatt, welches die Eltern jeweils nach der Präsentation lösten, wurde sichtbar, inwiefern die Kinder gut und umfassend präsentiert und die Eltern konzentriert bei den Präsentationen aufgepasst hatten. Die Kinder und die Eltern nahmen diese Aufgabe ernst, die Frageblätter mit den Antworten kamen prompt in die Basisstufe zurück. Herzlichen Dank allen Eltern für das Mitmachen. Der Höhepunkt zum Thema Sinne war der Besuch des Sensoriums. Mit dem Landbus fahren wir zum Rütihubelbad. Nach einem Znüni und reichlichem Austoben im Vorgarten des Museums erkundeten wir in Gruppen die ein-

drücklichen Phänomene zu den Sinnen. Wir tasteten uns durch den Dunkelraum, hörten Tiere heulen, rufen, singen und ertasteten Holzfiguren. Wie unheimlich, wenn wir nichts sehen können. Erleichtert erblickten wir am Ende des Dunkelraums einen schwachen Lichtstrahl. Froh sind wir um unsere Augen. Mit ihnen nehmen wir die Welt in Farben wahr und können uns so «einfach» darin orientieren. Unsere Ohren werden durch scheppernde Alltagsgegenstände, das tiefe Dröhnen des grossen Gongs, verschiedene Klangschalen und einer Trommelharfe verwöhnt. Tiefe, hohe, laute, leise Töne und Geräusche in verschiedenen Klangfarben können wir unterscheiden. Uns wurde bewusst, dass die Tonhöhe etwas mit der Grösse der Instrumente oder der Länge der gespannten Saiten zu tun haben muss. Die Schwingungen der Instrumente konnte man auch fühlen oder sogar sehen. Streut man etwas Sand auf eine Kupferplatte und streicht diese mit einem Bogen an, so werden die Wellen sichtbar. Auf dem Barfussparcour fühlten unsere Füsse die Eigenschaften verschiedener Materialien. Wie schön ist es über Sand zu gehen, da werden Erinnerungen an die Ferien wachgerufen.

Ganz anders fühlte sich die kalte, raue Metalltreppe an. Unsere Füsse und Hände sind echte Tastkünstler. Sie erkennen Materialien an ihrer Beschaffenheit, ihrer Oberflächenstruktur oder ihrer Temperatur bzw. Wärmeleitfähigkeit. Die Basisstufenkinder konnten sie jeweils treffend beschreiben und mehrheitlich sogar erkennen und benennen.

Das Sensorium bietet noch viele weitere Sehens-, Fühlens- und Hörens würdigkeiten und ist für grosse und kleine Oppliger:innen eine Reise wert. Die Bilder der Kinder erzählen von weiteren Höhepunkten des Ausflugs. Wir Lehrpersonen erinnern uns gerne an das tolle Erlebnis und an unsere Kinder, die sich so konzentriert und begeistert auf die Phänomene einliessen.



3./4. Klasse: Wieviel Zuckerwürfel hat es in ... ?

Wir die 3./4. Klasse Oppligen haben das Zuckerthema. Es ist ein cooles Thema und sehr spannend. Wenn man nicht frisch kocht und Fertigsaucen braucht, dann sind in einem Zmittag ganze 6 Zuckerwürfel drin. An einem Tag sollte man max 12 Zuckerwürfel essen. Viele Leute essen viel mehr. Zum Beispiel in einem Farmerriegel sind 4 Zuckerwürfel. Und wenn man dazu noch 1 Glas Orangensaft trinkt, das ganze 6 Zuckerwürfel hat, dann sind von einem kleinen Zvieri fast die ganzen Zuckerwürfel von einem Tag aufgeessen. Wir haben auch kleine Plakate gemacht auf denen man sieht welche Produkte wieviel Zuckerwürfel haben. In einer Ketchupflasche sind 15 Zuckerwürfel und in einem Glas Gonfi sind 30 Zuckerwürfel und in einer Tüte Chips sind 1,5 Zuckerwürfel.



Sekstufe 1 Wichtrach: Ersatz-Neubau Nord

Am 1. März 2022 konnte der Neubau der Schule übergeben werden. Die Freude der Schülerinnen / Schüler und der Lehrpersonen über die Gestaltung des Gebäudes, die Raumaufteilung und die Einrichtungen ist sehr gross. Bis im Frühjahr 2022 erfolgen noch die Abschlussarbeiten an der Umgebung und der Neubau des Sportplatzes.

Innenausbau ab Neujahr 2022

Die letzten zwei Monate des Innenausbaus waren streng. Um das Ziel zu erreichen, auf Ende Februar den Neubau der Schule übergeben zu können, musste das Arbeitsprogramm sehr gut geplant und koordiniert werden. Der Planer und die Handwerker waren in dieser Zeit gefordert, um im ganzen Gebäude alles fertig zu streichen, zu schrauben oder zu in-

stallieren. Täglich war die Bauleitung vor Ort, um die Fortschritte und das Erreichen der Qualität zu kontrollieren. Ein grosser Dank geht an alle, die mitgeholfen haben, den Abschluss punktgenau zum geplanten Termin zu realisieren.

Umgebungsarbeiten

Der Pausen-, der Parkplatz und die Veloständeranlage sind fertig. Bis zum Frühsommer werden noch das Rasenfeld, der Hartplatz und die Umgebung fertig gestaltet und begrünt. Der Einbau des Feinbelags auf Trottoir und Parkplätzen ist in den Sommerferien vorgesehen.

Daniel von Rütte, Präsident BKS Ersatz-Neubau Nord, Sekstufe 1 Wichtrach



Tag des offenen Schulhauses mit Führungen

Am **Samstag, 11. Juni 2022 von 10–15 Uhr** wird der Neubau für die Bevölkerung aus den Verbandsgemeinden Jaberg, Kiesen, Kirchdorf, Gerzensee, Oppligen und Wichtrach zur Besichtigung geöffnet.



Freies Spiel am «Treff auf Achse»

Mit dem Angebot „Treff auf Achse“ ist die Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) seit 2015 zwischen Frühling und Herbst auf öffentlichen Plätzen mit einem mobilen Spielangebot präsent. Spielen ist ein Kinderrecht. Es fördert ein gesundes Aufwachsen und eine gesunde Entwicklung der Kinder. Mit dem Treff auf Achse fördert die OKJA insbesondere das freie Spiel, welches Kindern ein lebenswichtiges Lernfeld bietet. Das freie Spiel erlaubt es den Kindern selbst das Thema auszuwählen und Regeln aufzustellen. Die Kinder dürfen Erfahrungen sammeln, Risiken eingehen und Grenzen ausloten. Die Zeit für das freie Spiel ist in den letzten 15 Jahren um ca. 30 % zurückgegangen (Quelle: Prof. Dr. Margrit Stamm, Universität Fribourg, 2014). Stamm nennt zwei unterschiedliche familiäre Situationen, bei denen das freie Spiel oft zu kurz kommt. Familien, deren Kindern stark in Förderprogramme eingebunden sind, überbehütet und stark kontrolliert werden. Oder Familien in denen Kinder ihre Tage vorwiegend mit Medienkonsum verbringen.

Die OKJA bietet mit dem Treff auf Achse ein Spielangebot, welches unterschiedliches (Spiel)material mitbringt. Das Spielmaterial ist so ausgewählt, dass es ganz unterschiedlich und grösstenteils ohne die Mithilfe oder Vorgabe der Erwachsenen eingesetzt werden kann. So erhalten die Kinder selbst die Kontrolle über das Spiel und dürfen eigene Erfahrungen sammeln (Selbstwirksamkeit). Die Kinder schaffen die Regeln während dem Spiel und handeln sie mit den anderen Kindern aus. So erhalten die Kinder die Möglichkeit, diverse soziale Kompetenzen einzuüben (z.B. mit Konflikten umgehen, Regeln aushandeln, Rücksicht nehmen, Gefühle ausdrücken, etc.). Die Fachpersonen der Kinder- und Jugendfachstelle suchen in der Begleitung des Treffs auf Achse die Balance zwischen Animation, Stimulation, Zurückhaltung und nehmen falls nötig eine vermittelnde Rolle ein.

Die OKJA ist mit dem Angebot in den Anschlussgemeinden nah bei den Leuten – respektive Kindern und Familien – und kann sich so einerseits präsentieren und andererseits den direkten Kontakt zu der Bevölkerung pflegen und den Puls der Gemeinden fühlen.

Nächste Haltestellen Treff auf Achse in Oppligen:

Mittwoch, 1. Juni,

Mittwoch, 8. Juni und

Mittwoch, 15. Juni 2022

Jeweils 14 – 17 Uhr auf dem Schulhausplatz Oppligen.

Nina Müller, Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal



Ausblick Sommer 2022 Pumptrackanlage in Wichtrach

Der mobile Pumptrack macht Halt in Wichtrach! Vom **9. Juli bis 6. August 2022** wird auf dem Schulhausareal «Am Bach» in Wichtrach eine Pumptrackanlage (Rundkurs mit Wellen und Steilwandkurven) und ein Bistro betrieben. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen plant die Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal ein attraktives Programm, welches Vereine, Familien und weitere Interessierte aus Wichtrach mitgestalten dürfen. Wir freuen uns auf einen bewegten Sommer in Wichtrach mit viel Spass, Spiel, Gesprächen und Kulinarischem. Aktuelle Infos zu allen Angeboten und Projekten: www.jugendfachstelle.ch



WIR ARBEITEN FÜR DICH!

BIETE UNS EINEN JUGENDJOB IM BETRIEB ODER ZUHAUSE. WIR FREUEN UNS!

324 MOTIVIERTE JUGENDLICHE AUS DEM AARETAL FREUEN SICH AUF NEUE JOBANGEBOTE IM JAHR 2022!

WWW.JUGENDFACHSTELLE.CH/SMALLJOBS
079 420 18 58 (MI & FR 14-17 UHR)

- AUF ABRUF, REGELMÄSSIGE WOCHENPLÄTZE, FERIEENJOBS
- UNBÜROKRATISCH
- PROFESSIONELLE ABWICKLUNG

EIN KOSTENLOSES ANGEBOT DER

Dorf-Träff Oppligen

Wir möchten alle Einwohnerinnen und Einwohner von Oppligen zu einem gemütlichen Treffen mit Kaffee und Kuchen auf dem neu gestalteten Begegnungsplatz vor dem Gemeindehaus einladen.



Die Idee ist einen Ort und einen Zeitraum zur Verfügung zu stellen, bei dem Kontakte hergestellt oder aufgefrischt werden können. Gerade nach den schwierigen Corona-Jahren hoffen wir, dass wir damit das gemütliche Miteinanderplaudern und Zusammensein etwas fördern können.

Wann 25. Mai, 29. Juni, 27. Juli, 31. August, 28. September, 26. Oktober, 30. November
(jeweils am letzten Mittwoch im Monat)

Zeit ab 14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
(man kann kommen und gehen wie man möchte)

Es braucht keine Anmeldung. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass jeweils im Gemeindehaus, 1. OG, statt.

Wir würden uns freuen, wenn Du/Sie Lust und Zeit hättest/haben für ein gemütliches Zusammensein.

Gemeinderat und OK 60+



Foto: unsplash, z-grills/au

Grillabend

Ort: Schützenhaus Kiesen (bei jeder Witterung)

Datum: Mittwoch, 24. August 2022

Zeit: ab 18.00 Uhr

Teilnehmende: 60 plus aus Oppligen mit Partner:in (auch jünger)

Wichtiges: Das Fleisch bringen alle selbst mit. Das OK der Seniorengruppe 60 plus organisiert die Beilagen. Getränke und Kaffee können gekauft werden.

Organisationsbeitrag: CHF 5.00

Anmeldung Telefonisch bis Montag, 22. August 2022, bei Barbara Schär, Telefonnummer 031 972 05 60

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Sommerabend!
Barbara, Willy, Kathrin, Helene

Musikgesellschaft Oppligen: Hauptversammlung 2021

Mit der Hauptversammlung vom 25. März 2022 wurde das Vereinsjahr 2021 abgeschlossen. Wir durften gemeinsam auf die zwei vergangenen Jahre zurück blicken. Die beiden vergangenen Jahre stellten unseren Verein vor diverse Schwierigkeiten. Zum einen mussten unser Frühlingskonzert sowie auch das Adventskonzert in beiden Jahren abgesagt werden, zum anderen war der Probebesuch eine Zeit lang verboten oder nur mit grossen Auflagen verbunden. Zeitweise musste aufgrund der Corona-Bestimmungen jeder Musikant mindestens über 25 m² Platz verfügen. Deshalb durften wir im 2021 den Probebesuch in der Sagibachhalle Wichtrach wieder aufnehmen, um für den Sommer unser Ständliprogramm einzuüben. Die Begleitung der Waldgottesdienste sowie diverse Ständli im Sommer fanden bei den Besuchenden grossen Anklang. Ein musikalisches Highlight war unser Probesamstag in Oppligen, an welchem die Stücke für unser Adventskonzert geprobt wurden sowie das Ständli zum Abschied vom Wichtracher Pfarrer Christian Galli. Zur Freude aller Anwesenden konnte die Musikgesellschaft Oppligen Evelyne Schneider, Tino Siegfried und Rajka Möscherger in den Verein aufnehmen. Die Ehrenmitglieder Peter Stauffer, Martin Wiedmer, Niklaus Wiedmer und Ulrich Wiedmer haben sich aus verschiedenen Gründen dazu entschlossen, nicht mehr aktiv in der Musikgesellschaft Oppligen Musik zu machen. Wir danken den vier Mitgliedern herzlich für ihren jahrelangen Einsatz. Martin und Niklaus Wiedmer konnten mit zwei Jahren Verspätung für 60 Jahre Musik ausgezeichnet werden. Die beiden CISM-Veteranen wurden durch Ruth Winzenried und Christian Amacher vom BKMV ausgezeichnet und vom ganzen Verein gebührend gefeiert. Eva Hess übernimmt für den demissionierten Hans-Peter Wyss das Amt als Vize-Präsidentin. Das dadurch frei gewordene Amt der Aktuarin übernimmt Leonie von Arx.

Wir danken Hans-Peter Wyss herzlich für sein Engagement im Vorstand.

Die Hauptversammlung war zugleich der Start für das diesjährige Vereinsjahr, welches wieder ganz im Zeichen der Musik stehen soll. Wir dürfen bei verschiedenen Auftritten mitwirken. Insbesondere freuen wir uns auf den **Musiktag am 21. Mai 2022 in Wichtrach** und die **Marschmusikdemonstration am 10. Juni 2022 in Oberdiessbach**.

Wir sind auch immer wieder auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Spielen Sie ein Instrument und möchten Sie in einer tollen Gruppe Musik machen? Dann sind Sie bei uns herzlich willkommen!

Interessierte können sich beim Dirigenten, Christian Lüthi, luethi@bay-bau.ch, melden.

Leonie von Arx, Aktuarin



63. und 64. Mitgliederversammlung

Donnerstag, 19. Mai 2022, 19.00 Uhr im Restaurant Green, Kiesen (Bankettzelt)

Alle Mitglieder erhalten eine separate Einladung. Bist Du an unserem Verein interessiert? Dann schau vorbei; Gäste sind herzlich willkommen!

Anschliessend an die Versammlung sind alle zu einem Dessertbuffet eingeladen und wir nehmen uns Zeit zum Plaudern und zum gemütlichen Zusammensein.

Nothelfer-Kurs für jedermann/-frau

Samstag, 21. Mai 2022, 13.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr, Gemeindesaal Jaberg

Medizinische Notfälle können jederzeit und überall passieren. Auch bei uns in unseren Dörfern ist jede Hilfe wertvoll und vielleicht sogar lebensrettend. Eine routinierte Rettungssanitäterin wird uns kompetent zeigen, wie richtig reagiert, alarmiert und geholfen wird.

Referentin: Regula Fankhauser, Rettungssanitäterin

Anmeldung: Erforderlich bis am 13. Mai 2022, an Rahel Dähler, 079 655 40 64 oder daehler-oppligen@outlook.com
Anzahl Teilnehmende beschränkt.

Kosten: CHF 60.00

Fahrt ins Blaue

Donnerstag, 2. Juni 2022, 13.00 Uhr – 18.00 Uhr

Alle Einwohner:innen ab 70 Jahren der Gemeinden Kiesen und Oppligen sind herzlich eingeladen! Eine separate Einladung folgt anfangs Mai 2022.

Gemeinsam geniessen wir eine Carfahrt ins Blaue und ein feines Zvieri irgendwo unterwegs!

BASAR 2022

**Mittwoch, 15. Juni 2022,
Kirchgemeindehaus**



Warum denn in die Ferne schweifen... Seniorenferien 2022

5. – 8. September 2022, Hotel Ascott Rombach bei Aarau

Die diesjährigen Erlebnistage für Menschen ab 70+ führen uns in das hübsche Städtchen Aarau, von wo aus wir Ausflüge in die Umgebung unternehmen. Die Seniorenferien werden im Kirchentrio, zusammen mit den Kirchgemeinden Kirchdorf und Gerzensee durchgeführt. Die Ausschreibung erfolgt im Mai 2022. Auskunft: Pfrn. Ruth Steinmann, Telefonnummer 031 781 38 49



Kiesen Oppligen Wichtrach



Kirchgemeinden Gerzensee, Kirchdorf und Wichtrach

Gängelmärit: «Verchoufe, Choufe, Tüüschle, Handle»

**Samstag, 13. August 2022, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr,
Schulhausplatz Oppligen**

(Durchführung nur bei trockenem Wetter. Wetterauskunft ab 12. August 2022, 18.00 Uhr: 079 362 87 21)

Hast Du Spielsachen, Bücher, Gesellschaftsspiele und Ähnliches (keine Schuhe und Kleider), die in Deinem Zimmer verstauben? Dann komm an den Gängelmärit!

Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, welche in den Gemeinden Jaberg, Kiesen und Oppligen wohnhaft oder schulpflichtig sind.

Märitstand: Ein Tuch von 2 auf 2 Meter; bitte selbst mitnehmen!

Pilzkontrolle 2022



Wo: Niesenstrasse 7,
3510 Konolfingen

Neu: (Altes Feuerwehrmagazin Konolfingen)

Kosten: Für Einwohner der Gemeinden
Konolfingen und Münsingen kostenlos.
Auswärtige Personen bezahlen Fr. 2.00

Daten August:

Dienstag,	02.08.2022,	19.00 – 20.00 h
Samstag,	06.08.2022,	18.00 – 19.00 h
Dienstag,	09.08.2022,	19.00 – 20.00 h
Samstag,	13.08.2022,	18.00 – 19.00 h
Dienstag,	23.08.2022,	19.00 – 20.00 h
Samstag,	27.08.2022,	18.00 – 19.00 h
Dienstag,	30.08.2022,	19.00 – 20.00 h

September:

Samstag,	03.09.2022,	18.30 – 19.30 h
Dienstag,	06.09.2022,	19.00 – 20.00 h
Dienstag,	13.09.2022,	19.00 – 20.00 h
Samstag,	17.09.2022,	18.30 – 19.30 h
Dienstag,	20.09.2022,	19.00 – 20.00 h
Samstag,	24.09.2022,	18.00 – 19.00 h
Dienstag,	27.09.2022,	19.00 – 20.00 h

Oktober:

Samstag,	01.10.2022,	18.00 – 19.00 h
Dienstag,	04.10.2022,	19.00 – 20.00 h
Samstag,	08.10.2022,	18.00 – 19.00 h
Dienstag,	11.10.2022,	19.00 – 20.00 h
Samstag,	15.10.2022,	18.30 – 19.30 h
Dienstag,	18.10.2022,	19.00 – 20.00 h
Samstag,	22.10.2022,	18.00 – 19.00 h
Dienstag,	25.10.2022,	19.00 – 20.00 h

Agenda

Mai 2022

15. Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung
19. 19.00 Uhr 63. und 64. Mitgliederversammlung des Frauenvereins, Restaurant Green, Kiesen (Banktetzelt)
21. 13.30 - 16.30 Uhr Nothelferkurs für jedermann/-frau, Gemeindesaal, Jaberg, Frauenverein
25. 14.00 - 16.30 Uhr Dorf-Träff, Begegnungsplatz beim Gemeindehaus, Oppligen
31. 20.00 Uhr Gemeindeversammlung, Turnhalle, Oppligen

Juni 2022

1. 14.00 - 17.00 Uhr Treff auf Achse, Schulhausplatz, Oppligen, KJuFA
2. 13.00 - 18.00 Uhr Fahrt ins Blaue für Einwohner:innen ab 70 Jahren der Gemeinden Kiesen und Oppligen, Frauenverein
8. 14.00 - 17.00 Uhr Treff auf Achse, Schulhausplatz, Oppligen, KJuFA
11. 10.00 - 15.00 Uhr Tag des offenen Schulhauses mit Führungen, Ersatz-Neubau Nord, Wichtrach
15. 14.00 - 17.00 Uhr Treff auf Achse, Schulhausplatz, Oppligen, KJuFA
15. Basar, Kirchgemeindehaus, Wichtrach
29. 14.00 - 16.30 Uhr Dorf-Träff, Begegnungsplatz beim Gemeindehaus, Oppligen

Juli 2022

- 9.7.-6.8. Pumptrack, Schulhausareal «Am Bach», Wichtrach, KJuFA
27. 14.00 - 16.30 Uhr Dorf-Träff, Begegnungsplatz beim Gemeindehaus, Oppligen

August 2022

- 9.7.-6.8. Pumptrack, Schulhausareal «Am Bach», Wichtrach, KJuFA
13. 14.00 - 16.00 Uhr Gängelmärit für Kinder bis 16 Jahre der Gemeinden Jaberg, Kiesen und Oppligen, Schulhausplatz Oppligen, Frauenverein
24. 18.00 Uhr Grillabend für Personen ab 60 Jahren der Gemeinde Oppligen, Schützenhaus Kiesen, OK 60 plus
31. 14.00 - 16.30 Uhr Dorf-Träff, Begegnungsplatz beim Gemeindehaus, Oppligen

September 2022

- 5.-8. Seniorenferien, Kirchgemeinde Wichtrach
25. Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung
28. 14.00 - 16.30 Uhr Dorf-Träff, Begegnungsplatz beim Gemeindehaus, Oppligen

Oktober 2022

26. 14.00 - 16.30 Uhr Dorf-Träff, Begegnungsplatz beim Gemeindehaus, Oppligen

November 2022

29. 20.00 Uhr Gemeindeversammlung, Turnhalle, Oppligen
30. 14.00 - 16.30 Uhr Dorf-Träff, Begegnungsplatz beim Gemeindehaus, Oppligen



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Schulsommerferien

11. Juli bis 24. Juli 2022:

Montag 8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr – 11.30 Uhr

**25. Juli bis 7. August:
Gemeindeverwaltung
bleibt geschlossen.**

8. August bis 14. August 2022:

Montag 8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr – 11.30 Uhr

Ab Montag, 15. August 2022 wieder reguläre Öffnungszeiten:

Montag 8.00 Uhr – 11.30 Uhr
13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr – 11.30 Uhr

Ihre Anliegen und Fragen können Sie uns jederzeit per E-Mail an gemeinde@oppligen.ch zukommen lassen.

Nach telefonischer Vereinbarung stehen wir Ihnen gerne auch ausserhalb der angegebenen Öffnungszeiten zur Verfügung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Impressum

Gemeindeverwaltung Oppligen
Dorfplatz 1, 3629 Oppligen
031 781 16 56 · gemeinde@oppligen.ch · www.oppligen.ch



OppligenInfo ist das zweimal jährlich erscheinende Informations-Organ der Einwohnergemeinde Oppligen.
Redaktionsschluss nächstes OppligenInfo:
14. Oktober 2022